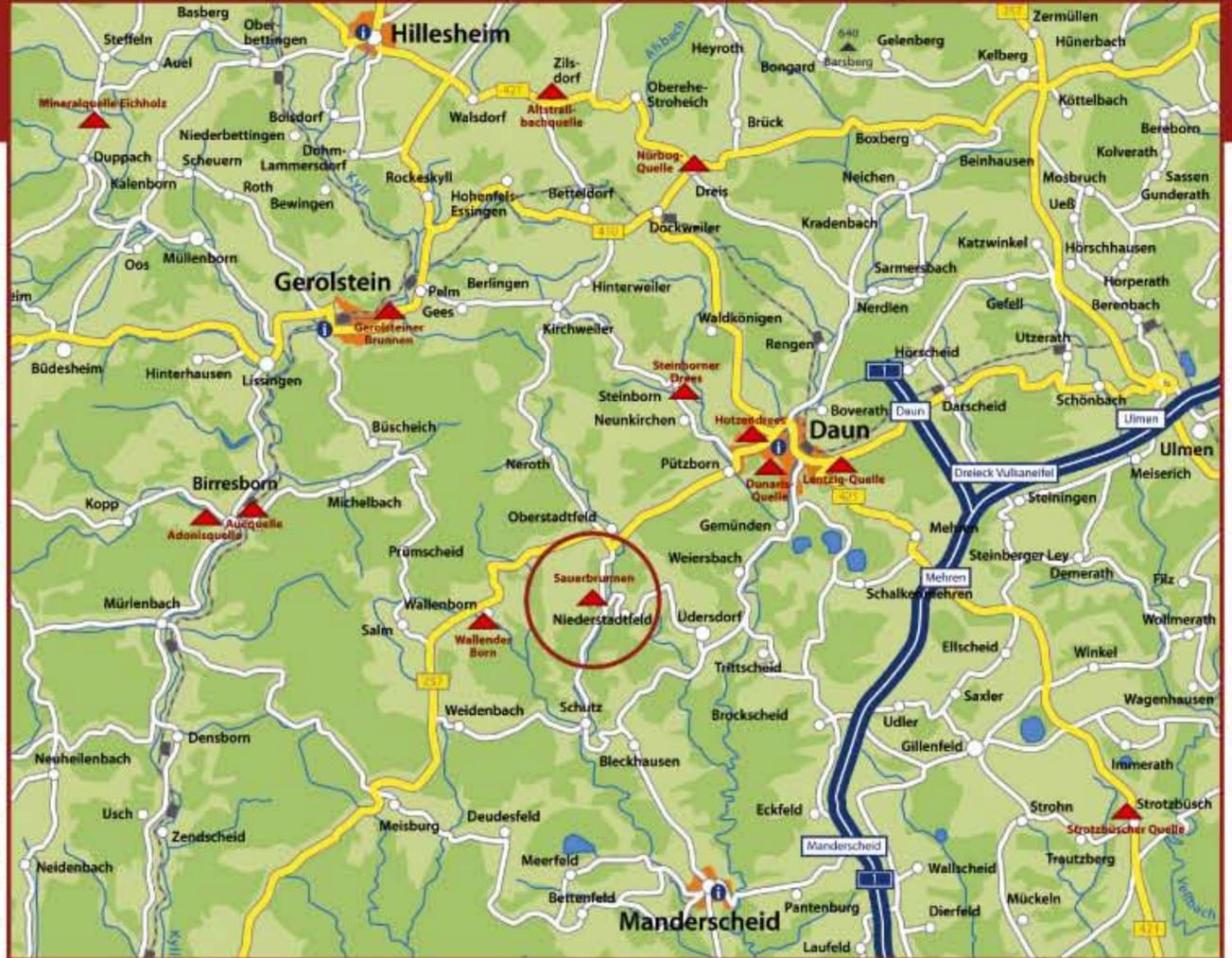


Niederstadtfelder Quelle

Bereits die Römer wussten das natürliche Mineralwasser der Vulkaneifel zu schätzen. Das germanische „Sprudelwasser“ haben sich reiche Römer gerne etwas kosten lassen, bevor sie in der Eifel selbst das Regiment übernahmen. In verschleißbaren Tonkrügen wurde das kostbare Nass über die Alpen transportiert, wo es wegen seines hohen Kohlendioxidgehalts geliebt wurde.

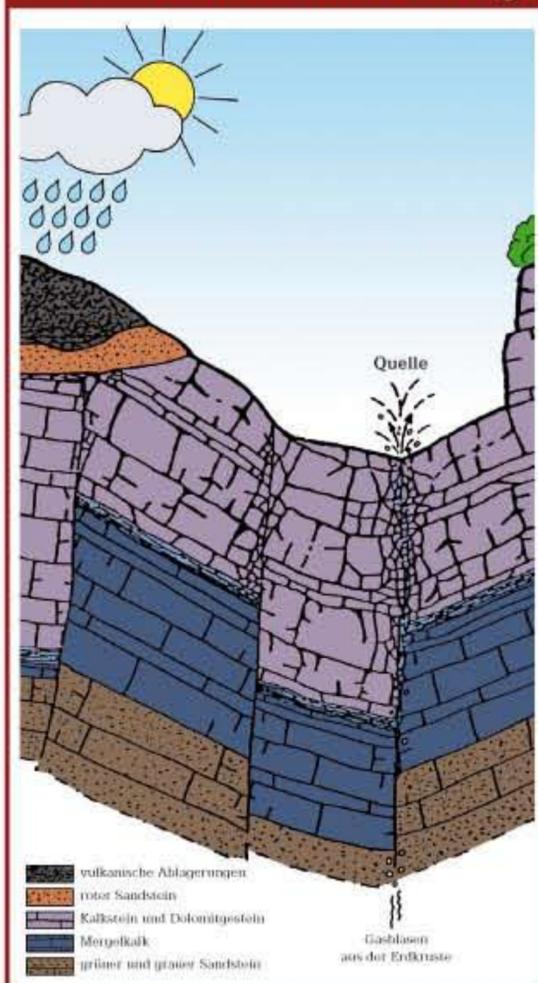
An der Beliebtheit des Eifeler Mineralwassers hat sich nichts geändert. Ein gutes Viertel der 100 Liter Mineralwasser, die der Deutsche im Durchschnitt pro Jahr trinkt, stammt aus der Eifel. Die besondere Qualität, seinen frischen Geschmack und seine Bekömmlichkeit verdankt das Brunnen- und Quellwasser der Vulkaneifel dem Vulkanismus. Auf seinem Weg durch die porösen Gesteinsmassen aus erstarrter Lava nimmt das Wasser viele Mineralstoffe auf und tritt mit natürlicher, feinerperliger Kohlensäure versetzt aus. Der Mineralgehalt ist von Quelle zu Quelle verschieden, weist jedoch durch-



wegs viel Calcium und Magnesium auf. Mineralwasser mit einem natürlichen Kohlendioxidgehalt von mehr als 250 Milligramm pro Liter darf zusätzlich als **Säuerling** oder **Sauerbrunnen** bezeichnet werden. Die **Niederstadtfelder Quelle übertrifft diesen Wert um das 15fache!** Enthält das Wasser Mineralien und Spu-

renelemente in einer Zusammensetzung, die dem Wasser eine wissenschaftlich nachgewiesene heilende, lindernde und Krankheit vorbeugende Wirkung verleihen, spricht man von **Heilwasser**. **Mineral- und Heilwässer benötigen, als einzige Lebensmittel in Deutschland, eine amtliche Zulassung.**

Mineralwasser-Entstehung



Wasserzusammensetzung bekannter Vulkaneifel-Quellen

Kationen: [mg/l]	Natrium	Kalium	Calcium	Magnesium
Darscheider Drees	7,10	1,50	12,00	24,30
Dockweiler Dreis	173,00	14,30	128,30	118,60
Dunarisquelle Daun	588,50	23,10	77,70	101,40
Niederstadtfelder Quelle	595,00	27,40	140,30	102,10
Steinborner Brunnen	177,50	15,50	148,30	128,90
Wallenborner Drees	217,00	10,00	130,30	147,10
Anionen: [mg/l]	Hydrogenkarbonat	Clorid	Nitrat	Sulfat
Darscheider Drees	241,00	6,90	0,10	0,00
Dockweiler Dreis	1437,00	6,20	6,30	12,00
Dunarisquelle Daun	2165,00	69,70	0,00	62,50
Niederstadtfelder Quelle	2383,00	86,70	7,00	35,00
Steinborner Brunnen	1574,00	11,80	0,10	8,00
Wallenborner Drees	1690,00	6,90	5,30	6,10

www.geopark-vulkaneifel.de

mit freundlicher Unterstützung der

Warmpresswerk
Max B. Schachmann GmbH